

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

3. Jahrgang

14. August 2009

Nummer 33

Badfest im Massenei-Bad



Beim Pfennig-Tauchen wollte jeder der Erste sein.

Vier Jahre ist es her, dass ein Fest im Großröhrsdorfer Massenei-Bad stattfand. Nun lud das Bad endlich wieder zu einer Sommerparty ein. Auch die Sonne meinte es an diesem Tag gut, sodass bereits zum normalen Tagesbetrieb mehr als 2.000 Besucher das Bad besuchten.

Am 01. August konnten sich diese allerdings nicht nur im kühlen Nass erfrischen und auf den Liegeflächen sonnen, sondern ab 14.00 Uhr gab es rund um die Wasserfläche viele Aktivitäten, die zum Zuschauen und Mitmachen einluden.

Beim „Arschbombenwettbewerb“ vom Sprungturm galt es, den Sieger durch ein kompliziertes Punktesystem anhand Ausführung, Originalität und Spritzhöhe festzustellen. Dabei kam es auch vor, dass Zuschauer unfreiwillig eine kleine Abkühlung erhielten.

Beim Pfennig-Tauchen waren die Teilnehmer eher dazu angehalten, ein Geldstück so schnell wie möglich zum Spielleiter zu bringen. Die Gewinner erhielten natürlich Preise. Auch rohe Eier wurden an diesem Tag geworfen. Dabei ging es darum, das rohe Ei so weit wie möglich seinem Partner zu zuwerfen, ohne dass es kaputt geht. Neben vielen weiteren

Aktivitäten konnten interessierte Badbesucher auch an einem Volleyballturnier teilnehmen. Insbesondere für die Kinder wurde mit zum Beispiel Bastelstraße, Kinderschminken und Hüpfburg viel geboten.

Ständen am Nachmittag noch die Familien und natürlich insbesondere die Kinder im Vordergrund, war die Abendveranstaltung dann doch eher für die Großen von Interesse. Bereits eine kleine Schlange am Einlass bewies, dass auch hier das Konzept des Veranstalters aufging. Mehr als 700 Besucher wollten an diesem Abend das sommerliche Wetter und das Badflair bei Nacht genießen.

Drei DJs sorgten an diesem Abend für Musik. Bei Musik aus den 70-ern & 80-ern sowie House, Black und Disco war sicherlich für jeden etwas dabei, sodass die Tanzfläche vor der Wärmehalle stets gut gefüllt war. Wer es dagegen etwas ruhiger haben wollten, konnte in den bereitgestellten Liegestühlen entspannen, Cocktails genießen und das Lichtspiel im Wasser bewundern. Erst gegen 4.30 Uhr gingen die letzten Nachtschwärmer von der Open Air Party nach Hause.



Bei Hüpfburg, Bastelstraße u. Kinderschminken war für jeden etwas dabei.

Trotz Bauarbeiten Heimatmuseum weiterhin geöffnet!

Am Montag, dem 17. August beginnen die Bauarbeiten im Heimatmuseum. Das Museum bleibt dennoch weiterhin geöffnet. Allerdings kann es zu Einschränkungen in den Ausstellungsräumen des Museums kommen.

Wer die vollständige Ausstellung des Heimatmuseums noch sehen möchte, hat am Sonnabend dem 15. August letztmalig die Möglichkeit vor dem Beginn der Bauarbeiten.

Neben den Ausstellungsstücken zum Leben der ersten Großröhrsdorfer Bandweber können Sie dabei auch die Sonderausstellung zu 50 Jahre Rödertal-Stadion besuchen. Die Sonderausstellung zeigt Ihnen viele wertvolle historische Bilder, Plakate und Sportprogramme. Neben Bildern zur Einweihung des Stadions können Sie in die Welt von Fußball, Handball, Prellball, Leichtathletik, Tischtennis, Turnen und Schach eintauchen.

Jeden 1. Sonntag und jeden 3. Sonnabend im Monat sowie nach telefonischer Absprache öffnet das Heimatmuseum für Sie!



Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk)	01 72-7 97 71 55	

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften/Wirtschaftsförderung	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) 282-60

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44
Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ 4 82 47
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntagabend im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

• **Heimatmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ 01 72/5 28 97 52
Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntagabend im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer
Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ 5 80 94/95
Schulzeit: Die., Mi., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 19.00 Uhr (Jugendtag 15 - 16 Jahre)

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ 283-0
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ 4 68 27
Mo - Mi 16.30 - 22.00 Uhr Do geschlossen
Fr 16.30 - 23.00 Uhr Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 16.30 - 22.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ 38 30
Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Kamenz (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Kamenz** ☎ (0 35 78) 35 20

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

15.08. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Dick (03 59 52) 4 83 47
Lutherstraße 15, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

15.08. 9 - 11 Uhr Frau ZÄ Hartmann (03 59 52) 4 83 75
16.08. 9 - 11 Uhr Großmannstraße 3, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

15.08. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
16.08. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
17.08. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
18.08. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
19.08. VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
20.08. Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
21.08. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

14.08. - 21.08. Frau DVM Tomeit, Wallroda
Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
Tel. (03 52 05) 7 33 88

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: Werbestedio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Temes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestedio M&K. Anzeigenannahme: Werbestedio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestedios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Montag, dem 24. August 2009, 19.00 Uhr findet im Gemeindeamt Kleinröhrsdorf, Großröhrsdorfer Str. 8 die öffentliche konstituierende Sitzung des neuen Ortschaftsrates statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der neuen und Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortschaftsräte
BE: Bürgermeisterin
2. Bekanntgabe der Richtigkeit der Ergebnisse der Kommunalwahlen nach Wahlprüfung gemäß § 26 Kommunalwahlgesetz (KomWG)
BE: Frau Muschter, Hauptamtsleiterin
3. Feststellung über Hinderungsgründe von Ortschaftsräten gemäß § 32 in Verbindung mit § 18 SächsGemO
BE: Bürgermeisterin
4. Verpflichtung der Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 35 Abs. 1 SächsGemO
BE: Bürgermeisterin
5. Bericht der Ortsvorsteherin über ihre bisherige Amtszeit
BE: Ortsvorsteherin, Frau Helaß
6. Wahl des neuen Ortsvorstehers
BE: Bürgermeisterin
7. Verpflichtung und Vereidigung des neuen Ortsvorstehers
BE: Bürgermeisterin
8. Wahl des Stellvertreters des Ortsvorstehers
BE: Bürgermeisterin
9. Beschlussfassung über die Sitzungstermine des Ortschaftsrates für das II. Halbjahr 2009
BE: Bürgermeisterin
10. Verschiedenes / Anfragen der Ortschaftsräte

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Nachruf

Wir erhielten die schmerzliche Nachricht, dass

Herr Erhard Petzold

am 25. Juli 2009 im Alter von 77 Jahren verstorben ist. Herr Petzold war viele Jahre als Abgeordneter der ehemaligen Stadtverordnetenversammlung Großröhrsdorf tätig und arbeitete in dieser Funktion in den verschiedensten Kommissionen in unserer Stadt mit.

Während seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit hat er sich stets für das Wohl der Stadt und ihrer Bürger eingesetzt und sich dadurch Achtung und Anerkennung erworben.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Stadtrat, Bürgermeisterin und Mitarbeiter
der Stadt Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Abriss ehemalige Tischfabrik beginnt

Nach umfangreichen Vorarbeiten, Untersuchung von gefährlichen Stoffen und alter Bausubstanz, Erarbeitung der Fördermittelanträge und Planung der zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten einschließlich ihrer Erschließung mit Zufahrten, Trinkwasser, Abwasser und Strom ist es nun so weit, der Abriss der ehemaligen Tischfabrik soll Mitte August beginnen.



Nach einer beschränkten Ausschreibung mit Firmen der Region hat das günstigste Angebot die Firma DT Abbruch und Tiefbau GmbH Dresden abgegeben. Mit Beschluss des Stadtrates am 28.07.2009 wird sie den Abriss bis Ende des Jahres durchführen. In diesem Zusammenhang soll entsprechend der Anordnung des Landratsamtes die Verfüllung der ehemaligen Ziegelei an der Alten Straße weitergeführt werden, damit auch dieses so genannte „Restloch“ saniert wird. Es soll im Laufe der nächsten Jahre verfüllt und danach mit Erde abgedeckt und bepflanzt werden. Damit soll die freie Landschaft wieder attraktiv gestaltet werden.

Die Verfüllung der ehemalige Ziegelei soll über den privaten Verbindungsweg am Gymnasium zwischen Melanchthonstraße und Alte Straße erfolgen. Um die Staub- und Lärmbelastigungen der Anwohner an der Melanchthonstraße zu verhindern, soll mit Einverständnis des Eigentümers der Verbindungsweg als Baustraße befestigt werden.

Mit dem Abriss der ehemaligen Tischfabrik wird eine der letzten großen Industriebrachen in Großröhrsdorf beseitigt und es werden Flächen für vorrangig gewerbliche Neuansiedlungen geschaffen.

Die Maßnahme wird aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch den Freistaat Sachsen gefördert und kofinanziert durch die Europäische Union im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) „Investition in Ihre Zukunft“. Ziel solch einer Förderung ist die Revitalisierung von Industriebrachen. Damit wird erreicht, dass notwendige Neuansiedlungen nicht auf der grünen Wiese entstehen und die Landschaft weiter versiegelt wird, während die nicht mehr genutzten und auch nicht mehr zu sanierenden Industriebrachen das Stadtbild zerstören.

Für viele Einwohner von Großröhrsdorf ist die ehemalige Tischfabrik ebenso wie das ehemalige CG Großmann-Gelände mit vielen Erinnerungen verbunden, weil sie dort gelernt oder oftmals jahrzehntelang gearbeitet haben und mit diesen Betrieben einen Teil ihres Lebens verbinden. Auch aus diesen Gründen haben alle Beteiligten umfangreiche Überlegungen zum Erhalt und zur Nachnutzung der Industriebrachen durchgeführt. Aber leider stand der wirtschaftliche Aufwand in keinem Verhältnis zum späteren Nutzen.

Wir hoffen nun, dass u.a. mit der Neuansiedlung von Gewerbe auch neue Arbeitsplätze geschaffen werden, welche auch wieder neue Geschichte schreiben und das Stadtbild weiter gestalten werden. Es sind durchaus auch weitere Nutzungen denkbar. Insbesondere versuchte die Stadt, die Belange der Bürger zu berücksichtigen. Daher ist die Stadt an Ideen und Vorstellungen für weitere Nutzungsmöglichkeiten seitens der Bürger interessiert.

Stadtbauamt

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- 1 Zwei-Raum-Wohnung 53,64 m² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete 4,79 EUR/m² + NK, Gabelsbergerstr. 21
- 1 Zwei-Raum-Wohnung 48,52 m² WFL im 1. OG mit Heizung,
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK, W.-Rathenau-Str. 20
- 1 Drei-Raum-Wohnung 53,31 m² WFL im 2. OG mit Heizung,
Kaltmiete 4,75 EUR/m² + NK, Gabelsbergerstr. 5
- Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf,
Rathausplatz 1, Tel. (03 59 52) 2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“

Verbesserung der Versorgung der Einwohner in unserer Niederstadt und im OT Kleinröhrsdorf

Ab Freitag dieser Woche (14.08.09) wird Frau Nadine Sieber (Hofladen in der Nordstraße) aus ihrem ambulanten Mobil in der Niederstadt und im OT Kleinröhrsdorf Obst, Gemüse sowie verschiedene Grundnahrungsmittel anbieten:

- in **Großröhrsdorf**, Radeberger Straße,
Bushaltestelle Niederstadt (Höhe Haus-Nr. 95)
jeweils **dienstags von 14.00 bis 15.00 Uhr** und
freitags von 09.00 bis 10.30 Uhr

- im **OT Kleinröhrsdorf**, Großröhrsdorfer Straße,
am **Spielmannszuggebäude**
jeweils **freitags von 11.00 bis 12.30 Uhr**.

Hauptamt

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Seniorentreff

90 Minuten musikalische Unterhaltung mit Erika und Hans Walber brachten die richtige Stimmung zum Seniorentreff am 5. August.

Lieder und Musik aus Frankreich, Irland, Russland, Griechenland und anderen europäischen Ländern, dazu Evergreens aus den 50-iger und 60-iger Jahren begeisterten die 33 anwesenden Seniorinnen und Senioren ebenso wie die Volksmusik mit Liedern von Herbert Roth am Schluss des Programms. Es wurde mitgesungen und geschunkelt.

Mit viel Beifall dankten alle Anwesenden dem Ehepaar Walber für diesen gelungenen Nachmittag.

F.G.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 16. August - 10. Sonntag nach Trinitatis

- Hauswalde:** 09.00 Sakramentsgottesdienst
- Großröhrsdorf:** 09.30 Sakramentsgottesdienst
- Bretinig:** 10.15 Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
- Rammenau:** 14.00 Gemeindefest
- Kleinröhrsdorf:** 19.00 Abendgottesdienst mit Hr. Andreas Schurig,
Dresden, „Wie gläsern darf der Mensch sein?“

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großröhrsdorf

Einladung zum Gottesdienst in der Festhalle Großröhrsdorf

Termin: Sonntag 23.08.2009

Zeit: 11.00 Uhr

Kommen Sie!

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Erna Koch	am	14.08.	zum	89. Geburtstag
Frau Ingeborg Weber	am	14.08.	zum	83. Geburtstag
Herrn Horst Gäbler	am	14.08.	zum	80. Geburtstag
Frau Brigitte Noack	am	14.08.	zum	73. Geburtstag
Frau Ruth Berge	am	16.08.	zum	84. Geburtstag
Herrn Wallfried Heinrich	am	16.08.	zum	78. Geburtstag
Herrn Lothar Steglich	am	16.08.	zum	70. Geburtstag
Herrn Siegfried Turba	am	17.08.	zum	81. Geburtstag
Herrn Gerhard Wetzig	am	18.08.	zum	76. Geburtstag
Frau Brigitte Miethke	am	18.08.	zum	70. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Herrn Wolfgang Ebert	am	15.08.	zum	82. Geburtstag
Frau Hella Kühn	am	15.08.	zum	88. Geburtstag
Frau Gisela Mittag	am	15.08.	zum	77. Geburtstag
Frau Gertrud Erler	am	16.08.	zum	89. Geburtstag
Herrn Werner Boden	am	16.08.	zum	74. Geburtstag
Herrn Volkmar Haufe	am	17.08.	zum	75. Geburtstag
Herrn Erhard Schröder	am	18.08.	zum	80. Geburtstag
Herrn Erwin Semsch	am	18.08.	zum	81. Geburtstag
Herrn Hans-Dieter Kunath	am	18.08.	zum	72. Geburtstag
Herrn Werner Herrmann	am	18.08.	zum	70. Geburtstag
Frau Marianne Gute	am	19.08.	zum	82. Geburtstag
Frau Erna Schurig	am	20.08.	zum	87. Geburtstag
Herrn Rudolf Berge	am	20.08.	zum	73. Geburtstag
Herrn Otto Loser	am	20.08.	zum	72. Geburtstag
Frau Christa Philipp	am	20.08.	zum	72. Geburtstag
Frau Ingeborg Berger	am	21.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Regina Brückner	am	21.08.	zum	70. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Christian Bittner	am	15.08.	zum	76. Geburtstag
-------------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 17.08. - 21.08.2009

Die Wochen vom 17.08- 21.08. 2009 soll weiterhin genutzt werden, um das Jugendhaus nach euren Vorstellungen umzugestalten, zu streichen etc. Donnerstags findet von nun an immer von ca 16 - 17 Uhr der „Gage-Rat“ statt. Dort wollen wir regelmäßig gemeinsam mit euch über die Planung und Umsetzung möglicher Angebote, der Hausgestaltung, der Hausordnung etc. sprechen. Die Öffnungszeiten sind wie gehabt.

Eurer Team vom Jugendhaus

Vereine und Verbände



Der Gewerbeverein Rödertal und Umgebung e.V. informiert!

Zur Brettniger Kirmes am 26./27.09.2009 ist eine Präsentation aller Gewerbetreibenden des Rödertals geplant, um die Vielfalt unserer Gewerbe und Händler zu demonstrieren. Alle Interessenten melden sich bitte bei nachstehenden Vorstandsmitgliedern bis zum 15.08.2009 an:

Herr Titze Tel. 5 63 59
Frau Großmann Tel. 5 89 44
Herr Steinert Tel. 4 62 19

Eine detaillierte Information aller Teilnehmer erfolgt am Dienstag, dem 18.08.2009, um 19.00 Uhr im Ratskeller der Gemeinde Brettnig-Hauswalde durch den Gewerbeverein.



Angebote der Familienbildungsstätte Großbröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag, 17.08. 9.30 - 10.30 Babytreff
Dienstag, 18.08. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe
Mittwoch, 19.08. 9.30 - 10.30 Krabbelgruppe
Donnerstag, 20.08. 9.00 - 11.00 Eltern-Kind-Kreis



Angelverein Rödertal-Großbröhrsdorf 1984 e.V.

Die Mitglieder des AV Rödertal-Großbröhrsdorf 1984 e.V. treffen sich am 22.08.2009 zum Paarangeln. Teilnahme-Meldungen bitte bis zum 19.08.2009 an Angelfreund Mario Lagoda Tel. 0170.3246506.

Steffen Kaiser



Wanderung am 22.08.09 - Unter dem Prebischtor zur Felsenburg

Die Mitglieder des Wandervereins Großbröhrsdorf und Gäste, die sich für eine Mitgliedschaft interessieren, sind herzlich am Sonnabend, dem 22.08.09, zu einer Wanderung durch die Böhmisches Schweiz eingeladen. Wir treffen uns um 7:30 Uhr mit unseren PKW's auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus. Wir fahren zunächst nach Hrensko. Die Autos werden auf einem bewachten Parkplatz am Ortsausgang von Hrensko abgestellt. Von unserem Ausgangspunkt führt unsere Wanderung hinauf zum „Großen Prebischtor“. Das Prebischtor ist mit seinen Ausmaßen Breite: 26,5m und Höhe: 16 m das größte Felsentor Mitteleuropas. Hier angekommen, werden wir unsere Frühstückspause einlegen und die schöne Aussicht über die Gipfel der Sächsisch-Böhmischen Schweiz genießen. Nach dem Frühstück wandern wir weiter über den Gabrielensteig zur Ortschaft Mezni Louka (Rainwiese) und weiter zum „Kleinen Prebischtor“. Anschließend gehen wir ca. 2 km in Richtung der Ortschaft Visoka Lipa (Hohenleipa). Kurz vor der Ortschaft befindet sich die Felsenburg „Schaunenstein“. Die Felsenburg erreichen wir über steile Stufen und Leitern. Für die Besteigung ist deshalb Trittfestigkeit und Schwindelfreiheit erforderlich. Hier ist Mittag mit Essen aus dem Rucksack geplant. Innerhalb der Felsenburg kann u. a. eine Reihe von alten Felszeichnungen und die ehemalige Aufzugsanlage zur Kernburg bewundert werden. Nach der Besichtigung der Felsenburg führt unsere Wanderung durch die Ortschaft Visoka Lipa (Hohenleipa) und wieder zurück zur Ortschaft Mezni Louka (Rainwiese). In Rainwiese zweigt unser Weg links zum Ort Mezna ab. Wir durchqueren den Ort und gelangen so zum Fluss Kamenice mit der Kamnitz-Klamm und der Edmunds-Klamm. Es ist geplant mit dem Kahn durch die Edmunds-Klamm zu fahren. Nach der Durchfahrung ist es nur noch ein kurzes Stück bis zum Parkplatz zurück. Die Wanderstrecke beträgt ca. 23 km und ist aufgrund der Länge der Wanderung und der Summe an Steigungen (ca. 625 Höhenmeter) als mittelschwer einzuschätzen. Für die Wanderung ist deshalb eine gute Kondition erforderlich. Die Rückkehr in Großbröhrsdorf wird voraussichtlich gegen 17:00 Uhr sein. Die Anmeldung mit freien Pkw-Plätzen ist bis Freitag, den 21.08.09, um 18:00 Uhr in der Buchhandlung Zöllner in Großbröhrsdorf vorzunehmen.

Der Wanderleiter hofft auf rege Beteiligung und auf schönes Wetter mit Fernsicht.

Olaf Krulich

Vereine und Verbände



SC 1911 Großbröhrsdorf e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2009

Werte Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

Datum: Dienstag, 8. September 2009

Zeit: 20.00 Uhr

Ort: Festhalle am Rödertalstadion

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vereinsvorstandes
4. Berichte der Fachabteilungen
5. Bericht zum Geschäftsjahr 2008
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Diskussion und Beschlussfassung zu den Berichten
8. Entlastung des Präsidiums
9. Haushaltsplan 2009 inkl. Diskussion und Beschlussfassung
10. Ehrungen
11. Informationen
12. Schlusswort des Präsidenten

Anträge an die Mitgliederversammlung können bis spätestens 1.09.09, in schriftlicher Form, beim Vereinsvorstand eingereicht werden.

Großbröhrsdorf, den 7.08.2009

T. Dittrich, Präsident

Abteilung Fußball: Die Fußballer starten ins Spieljahr 2009/10

An diesem Wochenende beginnt die neue Punkt- und Pokalspielsaison im Fußball.

Unsere 1. Männermannschaft spielt auch in der Saison 2010/11 in der Bezirksklassen-Staffel 3 und muss am ersten Spieltag nach Birkwitz-Pratzschwitz reisen.

Die 2. Männer spielt im kommenden Spieljahr in der „heitech.net-Klasse“ (1. Kreisklasse) des Kreisverbandes Kamenz und hat gegen die Zweite aus Haselbachtal Heimvorteil.

Auch im Nachwuchsbereich beginnt das neue Spieljahr mit Punkt- und Pokalspielen (Bezirkspokal) ebenfalls an diesem Wochenende. Erstmals seit längerer Zeit kann der Verein wieder alle Nachwuchsspielklassen mit eigenen Mannschaften besetzen. Besonders erfreulich ist, dass wir in drei Altersklassen am Spielbetrieb des Bezirksverbandes Dresden teilnehmen können. Neben den Vertretungen der B-Junioren (AK 16/17) und der E-Junioren (AK 10/11) spielt nun auch unsere A-Junioren (AK18/19) in der Bezirksklasse. Mit dem Gewinn des Kreispokals und dem Erlangen des Aufstiegsrechtes, war die A-Junioren, unter Leitung von Maik Hempel (ÜL) und Marko Eberlein (ML), die erfolgreichste Fußballmannschaft des Vereins im letzten Spieljahr.

Die Mannschaften der F-Junioren (AK 8/9) und D-Junioren (AK 12/13) spielen in der Kreisliga Kamenz. Die neu gegründete C-Junioren (AK 12/13) nimmt am Spielbetrieb der Kreisliga Bautzen teil.

Wir wünschen allen Mannschaften einen erfolgreichen Pokal- und Punktspielstart.

Fußball-Vorschau für das kommende Wochenende

1. Männer (BK)	Sa. 15.08.	15.00	Birkwitz-Pratzschwitz - SC 1911
2. Männer (KK)	Sa. 15.08.	15.00	SC 1911 - SV Haselbachtal 2.
A-Junioren (Pokal)	So. 16.08.	10.30	SC 1911 - SpG Radeburg
B-Junioren (Pokal)	Sa. 15.08.	10.30	SC 1911 - Budissa Bautzen
D-Junioren (KL)	So. 16.08.	09.00	SC 1911 - Ottendorf- Okrilla 2.
F-Junioren (KL)	So. 16.08.	09.00	SC 1911 - Ottendorf- Okrilla
Alt-Herren Ü32	Fr. 14.08.	18.30	SC 1911 - Radeberger SV
Alt-Herren Ü50	Fr. 14.08.	18.30	Knappensee - SC 1911

F. Boden, Abt. Fußball

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

13. Kleinröhrsdorfer Fußballturnier

Hallo liebe Freizeitt Fußballer,

es ist wieder einmal soweit. Am **Sonnabend, dem 05. September 2009**, findet das diesjährige Fußballturnier statt. Anstoß ist 10.00 Uhr auf dem Festplatz Kleinröhrsdorf.

Teilnehmen können Sportfreunde aller Altersklassen (keine aktiven Mannschaften). Die Siegermannschaft erhält den Wanderpokal des Fördervereins. Daneben werden weitere Preise vergeben.

Wie jedes Jahr besteht eine Mannschaft aus fünf Feldspielern, dem Torwart und zwei Ersatzspielern. Jede Mannschaft hat im Wechsel einen Schiedsrichter zu stellen. Für die Teilnahme bitte ein Startgeld von 10 Euro pro Mannschaft bereithalten. Ende der Veranstaltung ist gegen 15.00 Uhr. Meldungen bitte bis spätestens 3. September bei Conrad Flössel (Kleinröhrsdorf, Lerchenweg 8 oder 03 59 52/3 27 47).

Der Vorstand

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Die Augustwanderung führte uns zum Knappensee. Über Crostwitz, Eutrich und Entenschenke (wer kennt dieses Dorf?) fuhren wir mit den PKWs bis zum ehemaligen Bahnhof nach Groß Särchen.

An den Warthaer Fischteichen, wo viele Graureiher und Schwäne zu sehen waren, wurde eine kurze Rast eingelegt. Bei herrlichem Wetter hatten wir dann um den Knappensee zum Glück schattige Wege. Nach einem kräftigen Mittagessen liefen wir zum Ausgangspunkt „Am Schwarzwasser“ zurück.

Die 15 km-Wanderung war geschafft und nach der Rückkehr in Bretnig bedankten sich die 16 Teilnehmer beim Wanderleiter Werner Zickler.

F.G.

Spielmanszug Kleinröhrsdorf

Kleinröhrsdorfer Spielleute bilden neue Übungsgruppen

Mit dem Ende der Sommerferien beginnt auch für die Kleinröhrsdorfer Spielleute wieder eine ereignisreiche Zeit: Bis Anfang Oktober gilt es fast an jedem Wochenende, einen Auftritt zu bestreiten. Bei Dorffesten, wie in Gräfenhain, Wallroda oder Lomnitz, aber auch beim Schützenumzug in Großenhain ist unsere musikalische Umrahmung heiß begehrt. Es hat sich auch herumgesprochen, dass unser Verein- immerhin Dritter bei den diesjährigen Sachsenmeisterschaften der Nachwuchsspielmanszüge- den gestellten Anforderungen gerecht wird.

Grundlage dafür ist eine entsprechende Ausbildung der jungen Spielleute. Es werden daher nach den Sommerferien neue Übungsgruppen gebildet. Interessierte Jungen und Mädchen aus dem Rödertal und Umgebung, die mindestens die 1. Klasse besuchen und Lust zum Musizieren mit Gleichgesinnten haben, sind daher immer freitags zwischen 16 und 18 Uhr zur Schnupperübungsstunde im Vereinshaus Kleinröhrsdorf, Großröhrsdorfer Straße 7, herzlich willkommen. Instrumente, also Querflöte oder Trommel, werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich ist auch die Ausbildung kostenlos. Übrigens beteiligen wir uns als Mitgliedsverein des Landessportbundes an der Initiative „Komm in den Sportverein!“. Entsprechende Gutscheine für Schüler der dritten Klassen können bei uns eingelöst werden.

Für alle Interessenten besteht außerdem die Möglichkeit, unser schönes Hobby im Rahmen unseres Vereinsfestes am Sonntag, den 20. September näher kennen zu lernen. Ab 10 Uhr stellen sich an diesem Tag die einzelnen Übungsgruppen vor, und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Kai Runge, Vereinsvorsitzender

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse vom Wochenende

Kreispokal:	Schwepnitz III - FSV	5:0
	Torschützen: 4 mal K. Richter, R. Wittich	
Kreispokal:	FSV II - Wachau II	0:6
AH:	FSV - Lipova	5:0
	Torschützen: 2 mal U. Arnold, H. Schöne, U. Fichte, P.Stelzner	

Vorschau

1. KK:	Sa. 15.08.	13.00	Wachau II - FSV
2. KK:	So. 16.08.	15.00	Liegau III - FSV II
D-Jugend:	So. 16.08.	10.30	Ottendorf - FSV
F-Jugend:	Sa. 15.08.	11.00	FSV - Hermsdorf

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 14.08. - 19.08.

ICE AGE

täglich 17.00 Uhr

TRANSFORMERS

(P12)

täglich 19.30 Uhr

Freitag und Samstag auch 22.00 Uhr

Karibischer Hof - täglich ab 18.00 Uhr geöffnet

mittwochs: BIERTAG - jedes Bier nur € 1,50!!

freitags: HAPPY HOUR - von 19.00 Uhr - 21.00 Uhr
jeder Cocktail nur € 2,50!!

samstags: Grilltag ab 18.00 Uhr

Kulturhaus Großröhrsdorf möchte Team erweitern

Durch die Vielzahl an Veranstaltungen im Karibischen Hof, Kino und Saalveranstaltungen sucht das Team vom Kulti Großröhrsdorf zur Erweiterung seines Pauschalteams aufgeschlossene, kreative und flexible junge Leute, welche im Gastronomie- und Veranstaltungsbereich sowie Kinovorführung mitarbeiten möchten. Interessenten können sich tägl. ab 17.00 Uhr im Kulturhaus unter 03 59 52-4 68 27 oder info@kulturhaus-gmbh.de melden.

Womanizer Maddin Schneider live mit

„Ariwiedätschi“

am 10.12.2009, 20.00 Uhr im Kulturhaus Großröhrsdorf

Frankfurt.- Er gibt sich gern als Womanizer und als „Schneggeschägger“ / „Schneckenchecker“: Comedian Maddin Schneider. In seinem brandneuen Bühnenprogramm „Ariwiedätschi“ behandelt der gebürtige Hesse („Schillerstraße“, „Genial daneben“) wieder die existentiellen Probleme des Lebens; verpackt in wahnwitzige Alltagsgeschichten und erzählt aus dem Blickwinkel einer einfachen Seele, die doch nur eines sucht: die wahre Liebe. So beschäftigt ihn diesmal die Trennung von der Frau seines Lebens, für die er wohl einfach zu nett war. Denn Frauen wollen seiner Meinung nach doch lieber „Aaschlöcher!“ . Aber Maddin wäre nicht Maddin, wenn er nicht mit verschiedenen, teilweise absurden Maßnahmen und Strategien diese Krise zu bewältigen versucht. Dabei strotzt er nur so vor Selbstbewusstsein. In seiner berühmt-bedächtigen Art schildert er seine ganz eigene Sicht zum Thema Beziehung. Ganz nebenbei berichtet er noch von Katastrophen im Haushalt, der Angst vor Hummerscheren und Hoffnung auf ein besseres Leben nach der Wiedergeburt. Ein Zeichen für seine positive Grundeinstellung ist die Musik. Mit den musikalischen Zwischenstücken unter der Begleitung von Keyboarder Jochen, den er aus einem Altenheim gerettet hat, begeistert er das Publikum. Seine warme, direkte Art erzeugt Verständnis für unsere kleinen Unvollkommenheiten. Und wenn man erst einmal über die eigenen Fehler lachen kann, ist der Schritt zur Besserung schon getan... Karten unter Tel. 035952.46827 oder unter www.kulturhaus-gmbh.de erhältlich.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



COMENIUS-Schulpartnerschaft 2009-2011

Otium? Negotium? Faulenzen oder Handeln? – Schüleralltag in Europa erfolgreich meistern

so der Projekttitel der ab 1.8.09 genehmigten COMENIUS-Schulpartnerschaft zwischen Schulen aus Székesfehérvár (Ungarn), Kražiai (Litauen), Tradate (Italien), Olaine (Lettland), Chorzów (Polen), Eskisehir (Türkei) und dem Gymnasium Großröhrsdorf.

COMENIUS ist der schulbezogene Teil des EU-Programms für lebenslanges Lernen, das von 2007 bis 2013 läuft und mit einem Budget von knapp sieben Milliarden Euro ausgestattet ist. Bis zum Ende der Laufzeit des Programms sollen europaweit mindestens 3 Millionen Schüler an gemeinsamen Bildungsaktivitäten innerhalb von COMENIUS-Schulpartnerschaften teilgenommen haben. Die Schwerpunkte der Zusammenarbeit werden von den Schulen gesetzt und können sich auf Schüleraktivitäten, pädagogisch-didaktische Fragestellungen, Aspekte des Schulmanage-



*Nie wieder wirst du lachen,
nie wieder Freude machen.
Nie wieder werden wir dich sehen.
Und niemals deinen Tod verstehen.*

Wir sagen Dank

für eine stumme Umarmung, für das tröstende Wort,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für das letzte Geleit, für alle Blumen und Zuwendungen und
für die große Unterstützung vom Bestattungsinstitut Uwe Schuster
beim Abschied nehmen von

Thomas Wagner

Im stiller Trauer:

Seine Eltern Dieter und Waltraud Pollack
seine Geschwister Michael, Volker, Christiane, Ulrike und Stephan
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Großröhrsdorf, im August 2009

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

ments oder auf den Fremdspracherwerb beziehen. Projektbezogene Arbeitstreffen von Lehrern und Schülern bei den ausländischen Partnern sind wichtiger Bestandteil der COMENIUS-Arbeit.

Eine Kernarbeitsgruppe mit Schülern der Klassenstufen 8/9 wird unter Leitung von Frau Kögel und Frau Hinze in Absprache mit den Partnerschulen zusammenarbeiten. Aber auch alle anderen Schüler und Lehrer unseres Gymnasiums werden in das Projekt nach Bedarf integriert.

„Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.“

-kgf-

Sonstiges

Ehrung des ehemaligen Pulsnitzer Wehrleiters Reinhold Hennig

Am 01.08.2009 wurde durch die Firma Stahlbau-Gäbler Bretnig mit schwerer Technik ein großer Granitstein, welcher aus der Sandgrube Schab stammt, unter Mitarbeit der Pulsnitzer Kameraden in die Außenanlage des neuen Feuerwehrdepots an der Bischofswerdaer Straße gesetzt. In nächster Zeit kommt noch eine Metallplatte mit dem Bildnis und den Lebensdaten des langjährigen und sehr verdienstvollen Brandinspektor Reinhold Hennig dazu.

Dieser leitete als 9ter Feuerwehrhauptmann in der Pulsnitzer Feuerwehrgeschichte von 1990 die Geschicke der Wehr.

Gleichzeitig hatte er lange Jahre die Funktion des Leiters des Ortsverbandes Pulsnitz-Rödertal inne.

Leider wurde dieser Kamerad am 25.10.2008 gemeinsam mit seiner Mutter, der Kameradin Hilde Hennig bei einem Verkehrsunfall jäh aus dem Leben gerissen.



WERBUNG